Rechtsmedizin 2021 · 31:475

<https://doi.org/10.1007/s00194-020-00376-2>

Online publiziert: 6. Februar 2020

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2020

J. Adamec¹ · J. Schöpfer¹ · P. Hofer¹ · S. Pittner² · M. Graw¹ · F. Monticelli²

¹ Institut für Rechtsmedizin München, München, Deutschland

² IFFB Gerichtsmedizin und forensische Neuropsychiatrie, Paris-Lodron-Universität Salzburg, Salzburg, Österreich

Erratum zu: Die Ohrfeige. Teil 1 – Allgemeines und Biomechanik

Erratum zu:

Rechtsmedizin 2019

<https://doi.org/10.1007/s00194-019-00362-3>

Leider wurden durch ein technisches Versehen die Teilabbildungen in **Abb. 2** nicht korrekt veröffentlicht. Wir bitten Sie, die korrigierte Abbildung zu beachten und den Fehler zu entschuldigen.

Korrespondenzadresse

PD Dr. J. Adamec

Institut für Rechtsmedizin München
Nußbaumstr. 26, 80336 München, Deutschland
jiri.adamec@med.uni-muenchen.de

Abb. 2 ◀ Schnappschüsse aus dem Hochgeschwindigkeitsvideo. Ohrfeige (links, a, c, e, g) und Schlag mit der flachen Hand (rechts, b, d, f, h) durch dieselbe Versuchsperson. Die entsprechenden Kraft-Zeit-Kurven siehe Abb. 3. Erkennbar ist die wesentlich höhere Verformung des Schlagpolsters und das Einwirken (nahezu) ausschließlich mit den Fingern bei der Ohrfeige und der gesamten Handfläche beim Schlag mit der flachen Hand

Die Online-Version des Originalartikels ist unter <https://doi.org/10.1007/s00194-019-00362-3> zu finden.